

Promotionsbüro

FB Geschichts- und Kulturwissenschaften
 Fabeckstr. 23-25, 14195 Berlin

Antrag auf Zulassung zur Promotion**am Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften**

nach der geltenden Promotionsordnung (PromO) v om 22.10.2020 (Amtsblatt 40/2020)

Name: <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> d		Vorname:	
Straße:		Telefon:	
PLZ/ Ort:		E-Mail: Zedat und privat	
geb. am:		geb. in: Ort / Land	
Matrikel-Nr.: (sofern vorhanden)		Nationalität:	

Art der Promotion	
Individualpromotion	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Promotionsstudium an Graduiertenschule _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Co-Tutelle-Vertrag mit Hochschule _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Kooperationsvereinbarung mit _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

Promotionsfach: _____
1. Betreuer*in: _____
Ggf. 2. Betreuer*in: _____
Ggf. 3. Bertreuer*in: _____
Arbeitstitel des Dissertationsvorhabens (leserlich in Druckbuchstaben): _____ _____
Sprache des Dissertationsvorhabens: _____

Einzureichende Unterlagen zum Zulassungsantrag:

1. Kopie eines amtlichen gültigen Personaldokumentes (Pass / Personalausweis)
2. Abschlussdokumente Ihrer erworbenen Bachelor-, Master-, Magister oder Diplomabschlüsse in Original und Kopie oder beglaubigter Kopie (gemäß § 4 Abs. 1 o.g. PO):
 - 2.1 a) Zeugnis b) Urkunde c) Transcript d) Diploma Supplement
 - 2.2 Bei Abschlussdokumenten in anderen Sprachen als der Deutschen oder Englischen, Übersetzung eines vereidigten Übersetzers in Original und Kopie oder beglaubigter Kopie
3. Tabellarischer wissenschaftlichen Lebenslauf (gemäß § 4 Abs. 1 (b) o.g. PO)
4. Betreuer*innenerklärung
 - 4.1 Betreuer*innenerklärung einer*eines Hochschullehrer*in über die Befürwortung und Betreuung des Promotionsvorhabens (gemäß § 4 Abs. 2 o.g. PO) (s. Anlage)
 - 4.2 zusätzliche begründete Stellungnahme der/s Betreuer/in/s, wenn vorgelegter Studienabschluss nicht identisch mit dem beantragten Promotionsfach ist

5. Exposé

- 5.1 Exposé zum Dissertationsvorhaben mit Unterschrift der*des Betreuer*in im Original
- 5.2 Bei Betreuer*in, die/der kooperatives Mitglieder des FB GeschKult sind oder bei auswärtigen Betreuer*innen (anderer Fachbereich der FUB, andere Institution) zusätzlich die Unterschrift einer*eines hauptberufliche*n Hochschullehrer*in des Fachbereichs als weite/r Betreuer*in oder im Original auf dem Exposé
- 5.3 Bei auswärtigen Betreuer*innen (anderer Fachbereich der FUB, andere Institution) entweder mindestens eine*n hauptberufliche*n Hochschullehrer*in Betreuer*in des Fachbereichs (gemäß § 6 Abs. 2 o.g. PO)

6. Sprachnachweise für Sprache der Dissertationsschrift

- 6.1 Dissertationsvorhaben in anderer Wissenschaftssprache als Deutsch oder Englisch:
Nachweis von Kenntnissen der Wissenschaftssprache auf Niveaustufe C1 oder der Nachweis gleichwertiger Kenntnisse (gemäß § 4 Abs. 1 (f) o.g. PO)
- 6.2 Dissertationsvorhaben in deutscher oder englischer Sprache, falls Ihre Muttersprache nicht Deutsch oder Englisch ist und Sie einen internationalen Studienabschluss haben:
Nachweis von Deutschkenntnissen durch das Bestehen der deutschen Sprachprüfung (DSH 2) für den Hochschulzugang oder Englisch C1 (gemäß § 4 Abs. 1 (e oder f) o.g. PO)

7. Fremdsprachennachweise zur Fremdsprachenordnung im Promotionsfach in Original und Kopie (gemäß Fremdsprachenordnung)

8. Beschäftigungsverhältnis an der FU

ja nein

- 8.1 Falls ja, Kopie des Arbeitsvertrages einreichen;
Beschäftigte der FUB sind von der Immatrikulationspflicht befreit.
- 8.2 Wird Immatrikulation trotz Beschäftigung erwünscht, formlosen Antrag im Original einreichen

9. Erstmaliger Antrag auf Zulassung zum Dissertationsvorhaben

ja nein

- 9.1 Falls nein: formlose Erklärung mit folgenden Angaben im Original
 - a) Name der Hochschule b) Promotionsfach c) Name der/s Betreuer/in/s d) Arbeitstitel
 - e) Zeitraum der Immatrikulation
- 9.2 Bei Beendigung / Abschluss des zugelassenen Dissertationsvorhabens an anderer Hochschule:
Rücktrittsschreiben / Promotionsurkunde in Kopie einreichen

10. Bei Individualpromotion: Erklärung über Nichtteilnahme an einem Promotionsstudium

11. Bei Promotionsstudium an Graduiertenschule: Absichtserklärung zur Aufnahme in die Graduiertenschule (nicht Aufnahmebescheid)

12. Bei beabsichtigtem Co-Tutelle-Vertrag mit anderer Hochschule:

- 12.1 a) Name der Hochschule b) Ansprechpartner*in des Promotionsbüros der Partneruniversität
- c) Email-Adresse und Anschrift des Promotionsbüros der Partneruniversität d) Name der*des Betreuer*in der Partneruniversität e) Bestätigung der DRS über bestehenden Rahmenvertrag der Partneruniversität

13. Bei beabsichtigter Kooperation mit anderer Fach-/Hochschule:

- 13.1 a) Name der Fach-/Hochschule b) Ansprechpartner*in des Promotionsbüros der Fach- / Hochschule
- c) Email-Adresse und Anschrift des Promotionsbüros der Fach-/Hochschule d) Name der*des Betreuer*in der Fach-/Hochschule

Ich erkläre, dass ich mit der zweckgebundenen elektronischen Speicherung und Verarbeitung meiner Daten einverstanden bin.

Ich erkläre, dass mir die geltende Promotionsordnung (vom 22.10.2020, Amtsblatt 40/2020) bekannt ist und ich diese gelesen habe.

.....
Datum und Ort, Unterschrift Kandidat*in

.....
überprüft am, Unterschrift Sachbearbeiter*in

Anlage

Betreuer*innenerklärung

Gemäß § 6 Absatz 8 der Promotionsordnung vom 22.10.2020 (Amtsblatt 40/2020) verpflichte ich mich, das Dissertationsvorhaben von

(Name) _____

für die Dauer der Regelbearbeitungszeit zu betreuen.

Die Dissertation soll in _____ Sprache verfasst werden.

Die Disputation soll in _____ Sprache stattfinden.

Der Nachweis von Kenntnissen der entsprechenden Sprache(n) ist gemäß §4 Abs.1 e und/oder f entsprechend nachzuweisen.

Die Zulassung einer anderen Wissenschaftssprache als *Englisch* oder *Deutsch* ist nur zulässig, wenn Betreuung, Begutachtung und Bewertung gewährleistet sind. In diesem Fall ist bei Abgabe der Dissertation eine Erklärung von allen Mitgliedern der Promotionskommission beizufügen, dass diese bereit und in der Lage sind, die Dissertation in der zugelassenen Sprache zu bewerten und zu begutachten und dass die Disputation in der zugelassenen Sprache abgehalten werden kann.

Bei Kandidat*innen die einen internationalen Studienabschluss erworben haben, muss zur Zulassung der Nachweis gemäß der Zulassung entsprechenden Sprachkenntnissen gemäß §4 Abs.1 e und/ oder f entsprechend nachgewiesen werden.

Ist der vorgelegte Studienabschluss der*des Kandidaten*in nicht identisch ist mit dem beantragten Promotionsfach, reichen Sie eine begründete Stellungnahme ein, weshalb der vorgelegte Abschluss wesentlich für die Promotion im beantragten Fach ist.

Informationen zum Betreuer*innenstatus:

Endet die Mitgliedschaft der*des Betreuer*in zur Freien Universität Berlin, so behält sie oder er vier Jahre lang das Recht, die Betreuung einer begonnenen Dissertation zu Ende zu führen und der Promotionskommission mit Stimmrecht anzugehören. (siehe §6 Abs. 9).

Den § 6 Abs. 9 der o.g. Promotionsordnung habe ich/wir zur Kenntnis genommen.

Alle nach dem 23.10.1990 pensionierten und verrenteten Hochschullehrer*innen sind ab Pensionierung / Verrentung nicht mehr Mitglied der Universität, somit gelten sie als externe Mitglieder im Bezug auf die Zusammensetzung der Promotionskommission.

Für den vorgenannten Fall, sowie für Betreuungsverhältnisse durch nur auswärtige Betreuer*innen, ist dem Zulassungsantrag entsprechend § 6 (5) der o. g. Promotionsordnung eine formlose Erklärung durch eine*n hauptberufliche*n Hochschullehrer*in des Fachbereichs zur Unterstützung der*des auswärtigen / externen Betreuer*in beizufügen.

Hinsichtlich Begutachtung weisen wir auf die Regelung des § 8 o.g. Promotionsordnung hin.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift 1. Betreuer*in)

.....
(Datum)

.....
(ggf. Unterschrift 2. Betreuer*in)

.....
(Datum)

.....
(ggf. Unterschrift 3. Betreuer*in)